

GAECHINGER CANTOREY

Die Gaechinger Cantorey sind die Ensembles der Internationalen Bachakademie Stuttgart und vereinen europäische Spitzenmusiker unter dem Dirigat von Akademieleiter Hans-Christoph Rademann. Dieser Name markiert seit der Saison 2016/17 eine neue Zeitrechnung für die bereits weltbekannten Ensembles der Bachakademie, die jahrzehntelang als Bach-Collegium Stuttgart und Gächinger Kantorei Stuttgart unter Helmuth Rilling als Bach-Botschafter gewirkt haben. Nun verbinden sich ein neu gegründetes Barockorchester und der reformierte Chor zu einem homogenen Originalklangensemble. Ziel ist die Entwicklung eines neuen »Stuttgarter Bachstils«, der das Markenzeichen einer Bachakademie der Zukunft verkörpern wird.

Mit der Entscheidung für ein eigenes Barockorchester und einen nach aufführungspraktischen Kriterien zusammengestellten Chor hat die Bachakademie einen neuen Weg eingeschlagen. Klangliches Fundament und internationales Alleinstellungsmerkmal dieses neuen Weges ist der von der Bachakademie in Auftrag gegebene Nachbau einer 2013 im sächsischen Seerhausen entdeckten, originalen Truhenorgel aus der Orgelwerkstatt des legendären Bach-Zeitgenossen Gottfried Silbermann, der als originalgetreues Exponat barocker Klangvorstellungen das ideelle Zentrum der neuformierten Ensembles verkörpert.

Erste, erfolgreiche Schritte auf dem Weg zum neuen »Stuttgarter Bachstil« waren Auftritte der Ensembles im Jahr 2017 im Musikfest Stuttgart, in der Bachwoche Ansbach, bei den Festspielen Europäische Wochen Passau, beim Rheingau Musik Festival, im Festspielhaus Baden-Baden sowie sechs Konzerte im Rahmen einer USA-Tournee in Fort Lauderdale, Chapel Hill, Norfolk, Princeton, Los Angeles und Irvine. 2018 haben sich die Musiker der Gaechinger Cantorey bereits im Dresdner Kulturpalast, in der Bachkirche Arnstadt und im Pariser Théâtre des Champs-Élysées hören lassen. Im Mai 2018 führte sie eine Tournee mit sechs Konzerten nach Südamerika, und im Juni gaben sie mit großem Erfolg ihre klingende Visitenkarte beim Bachfest Leipzig als Teilnehmer an einem prominenten »Kantaten-Ring« (u.a. mit Masaaki Suzuki, Ton Koopman und Sir John Eliot Gardiner) ab.

Die Debüt-CD der neuformierten Gaechinger Cantorey *Erhalt uns, Herr, bei Deinem Wort* mit Reformationskantaten von J.S. Bach erschien im Mai 2017 beim Stuttgarter Carus-Verlag. Die Kritik war begeistert: »Die Gaechinger Cantorey ist in neuer Besetzung und Ausrichtung ganz oben dabei im Konzert der deutschen Barockensembles.« (kulturradio des rbb)

Nach der Neueinspielung von Bachs *Weihnachtsoratorium*, die im Oktober 2018 erschienen ist, sind im April 2019 zwei weitere CD-Veröffentlichungen mit der Gaechinger Cantorey und Hans-Christoph Rademann auf den Markt gekommen: ein Programm mit Bach-Kantaten (aus der Stadtkirche St. Wenzel mit der originalen Hildebrandt-Organ) bei accentus music sowie Händels *Utrecht Te Deum* und *Jubilate* beim Stuttgarter Carus-Verlag. Im Sommer 2019 entstanden Aufnahmen der selten gespielten, vierten Fassung von Bachs *Johannes-Passion* im Rahmen der Bachwoche Ansbach sowie der Erstfassung von Händels *Messiah*.

HANS-CHRISTOPH RADEMANN



Der Dirigent Hans-Christoph Rademann ist ein ungemein vielseitiger Künstler mit einem breiten Repertoire, der sich mit gleicher Leidenschaft der Aufführung und Wiederentdeckung Alter Musik wie der Uraufführung und Pflege Neuer Musik widmet. Geboren in Dresden und aufgewachsen im Erzgebirge (Schwarzenberg), wurde er früh geprägt von der großen mitteldeutschen Kantoren- und Musiktradition. Er war Schüler im traditionsreichen Kreuzgymnasium, Mitglied des berühmten Kreuzchors, der 2016 sein achthundertjähriges Bestehen feierte, und studierte an der Musikhochschule Dresden Chor- und Orchesterdirigieren. Während seines Studiums gründete er den Dresdner Kammerchor und formte ihn zu einem internationalen Spitzenchor, der bis heute unter seiner

Leitung steht. Ein eindrucksvoller Beleg für die Qualität dieser künstlerischen Zusammenarbeit ist die gefeierte Einspielung des Gesamtwerks von Heinrich Schütz beim Stuttgarter Carus-Verlag, die 2018 ihren Abschluss finden wird.

Hans-Christoph Rademann arbeitet mit führenden Chören und Ensembles der internationalen Konzertszene zusammen. Von 1999 bis 2004 war er Chefdirigent des NDR Chors und von 2007 bis 2015 Chefdirigent vom RIAS Kammerchor. Regelmäßige Gastdirigate führten und führen ihn zum Collegium Vocale Gent, der Akademie für Alte Musik, dem Freiburger Barockorchester, Concerto Köln, den Rotterdamer Philharmonikern, der Sächsischen Staatskapelle Dresden u. a. Seit Juni 2013 ist Hans-Christoph Rademann der Akademieleiter der Internationalen Bachakademie Stuttgart.

Für seine künstlerische Arbeit ist Hans-Christoph Rademann mit Preisen und Ehrungen ausgezeichnet worden, darunter die Johann-Walter-Plakette des Sächsischen Musikrats (2014), die Sächsische Verfassungsmedaille (2008), der Förder- sowie der Kunstpreis der Landeshauptstadt Dresden (1994 bzw. 2014). Mehrmals erhielt er für seine zahlreichen CD-Aufnahmen den Preis der Deutschen Schallplattenkritik (zuletzt 2016) sowie den Grand Prix du Disque (2002), den Diapason d'Or (2006 & 2011), den CHOC de l'année 2011, den Best Baroque Vocal Award 2014. Außerdem wurde er 2016 mit dem Preis der Europäischen Kirchenmusik der Stadt Schwäbisch Gmünd ausgezeichnet.

Seine im Oktober 2017 auf DVD beim Label Accentus Music erschienene Aufnahme einer getanzten Produktion von Bachs Matthäus-Passion (Choreografie: Friederike Rademann) mit der Gaechinger Cantorey, ausgewählten Solisten und rund einhundert Schülern aus der Region Stuttgart und aus Minden wurde für die International Classical Music Awards 2018 nominiert.

Für seine beispielhafte Interpretation und Einspielung der gesamten Werke von Heinrich Schütz hat Hans-Christoph Rademann im September 2018 den neu gestifteten Internationalen Heinrich-Schütz-Preis erhalten.

Hans-Christoph Rademann ist Professor für Chorleitung an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Dresden. Außerdem ist er Intendant vom Musikfest Erzgebirge, Botschafter des Erzgebirges und Schirmherr des Christlichen Hospizdienstes Dresden.

GAECHINGER CANTOREY

The Gaechinger Cantorey are the ensembles of the Internationale Bachakademie Stuttgart, bringing together outstanding European musicians under the direction of Akademie Director Hans-Christoph Rademann. Since the 2016/17 season, this name has marked out a new era for the internationally-famous ensembles of the Bachakademie. As Bach ambassadors they had performed for several decades as the Bach-Collegium Stuttgart and Gächinger Kantorei Stuttgart under Helmuth Rilling. Now a newly-founded baroque orchestra and newly-constituted choir combine to form a superbly blended period ensemble. The aim is the development of a new 'Stuttgart Bach style', which embodies the hallmark of a Bachakademie of the future.

By deciding to have its own baroque orchestra and a choir formed of singers with practical, performing criteria in mind, the Bachakademie has forged a new path. The fundamental sound and unique international selling point of this new approach is reflected in the Bachakademie's decision to commission a historical replica of a chamber organ by the legendary organ builder and contemporary of Bach, Gottfried Silbermann, recently discovered in 2013 in Seerhausen, Saxony. Its ideal baroque sound, true to the original, embodies the approach at the very heart of the newly formed ensembles.

The first successful steps on the route to a new 'Stuttgart Bach style' were the ensembles' performances in 2017 at the Musikfest Stuttgart, Bach Week Ansbach, European Music Weeks Festival in Passau, Rheingau Musik Festival, Festspielhaus Baden-Baden and six concerts as part of a USA tour in Fort Lauderdale, Chapel Hill, Norfolk, Princeton, Los Angeles and Irvine. In 2018 the musicians of the Gaechinger Cantorey have performed in the Dresden Kulturpalast, the Bach church in Arnstadt and the Théâtre des Champs-Élysées Paris. Furthermore they have toured South America with six concerts, and in June they have paid a visit to the Bachfest Leipzig to perform in a prominent 'Cantatas ring' (with conductors including Masaaki Suzuki, Ton Koopman and Sir John Eliot Gardiner).

The debut CD of the newly constituted Gaechinger Cantorey 'Erhalt uns, Herr, bei Deinem Wort' with Reformation cantatas by J.S. Bach was released in May 2017 by the Carus label in Stuttgart. The critics were enthusiastic: *'The Gaechinger Cantorey with its new forces and direction is right up at the top amongst the ranks of German baroque ensembles'*. (kulturradio on rbb)

After the new recording of Bach's *Christmas Oratorio*, which was released in October 2018, two further CD recordings with the Gaechinger Cantorey under the baton of Hans-Christoph Rademann have been released in April 2019: a programme with Bach cantatas (from the Stadtkirche St. Wenzel with the original Hildebrandt organ) by accentus music, as well as Handel's *Utrecht Te Deum* and *Jubilate* by Carus-Verlag in Stuttgart. A recording of the rarely performed fourth version of Bach's *St. John Passion* is scheduled for summer 2019.

HANS-CHRISTOPH RADEMANN



The conductor Hans-Christoph Rademann is an exceptionally versatile artist with a wide-ranging repertoire, who devotes himself with equal passion to the performance and rediscovery of early music and to the premiering and promotion of contemporary music.

Born in Dresden and raised in Schwarzenberg in the Ore Mountains (Saxony), he was influenced from an early age by the great Central German tradition of music and church music directors. He was a pupil at the Kreuzgymnasium with its rich tradition, a member of the famous Kreuzchor, which celebrated its 800th anniversary in 2016, and studied choral and orchestral conducting at the Musikhochschule Dresden. During his studies he founded the

Dresdner Kammerchor, developing it into a top international choir; he remains its director today. Impressive evidence of the quality of this artistic collaboration is the highly-acclaimed recording of the Complete Works of Heinrich Schütz with the Stuttgart Carus-Verlag label, which will reach its completion in 2018.

Hans-Christoph Rademann works with leading choirs and ensembles of the international concert scene. From 1999 to 2004 he was chief conductor of the Norddeutscher Rundfunk Chorus, and from 2007 to 2015 chief conductor of the RIAS Kammerchor. Regular invitations as a guest conductor take him to the Collegium Vocale Gent, Akademie für Alte Musik, Freiburg Baroque Orchestra, Concerto Köln, Rotterdam Philharmonic, Sächsische Staatskapelle Dresden, etc.

Since June 2013 Hans-Christoph Rademann has been Academy Director of the Internationale Bachakademie Stuttgart. He has received numerous prizes and honours for his artistic work. These include the Johann Walter Medal of the Saxon Council of Music (2014), the Saxon Constitutional Medal (2008), the Patrons' Award and Art Prize of the City of Dresden (1994 and 2014). He has received many awards for his numerous CD recordings including the German Record Critics' Award (most recently in 2016), the Grand Prix du Disque (2002), Diapason d'Or (2006 & 2011), CHOC de l'année 2011, Best Baroque Vocal Award 2014. Furthermore he has been awarded the Prize of European Church Music from the City of Schwäbisch Gmünd in July 2016.

Most recently, in September 2018, he has received the newly created International Heinrich Schütz Award for his exemplary interpretation and recording of the complete works of Heinrich Schütz.

Hans-Christoph Rademann is Professor of Choral Conducting at the Musikhochschule Carl Maria von Weber in Dresden. He is also Artistic Director of the Erzgebirge Music Festival, an ambassador for the Ore Mountains region and patron of the Christian Hospice Service Dresden.